
Qualifizierung zum/zur Multiplikator/in für die Durchführung von Präventionsschulungen im Seelsorgebereich 2021

Kirche soll für Heranwachsende ein geschützter Raum sein, in dem sie sich sicher fühlen und sich gesund entwickeln können. Dafür setzen wir uns im Erzbistum Köln ein!

Aus diesem Grund wurde die „Ordnung zur Prävention von sexuellem Missbrauch an Minderjährigen (Präventionsordnung)“ verabschiedet. Sie regelt verbindliche Maßnahmen zur Umsetzung des Schutzauftrags gegenüber Minderjährigen in Einrichtungen und Diensten des Erzbistums Köln. Hierzu zählen u. a. Fortbildungen im Kinder- und Jugendschutz, die den Mitarbeiter/innen sowie den ehrenamtlich Tätigen im Erzbistum Köln Handlungssicherheit im Umgang mit den ihnen anvertrauten Heranwachsenden vermitteln sollen.

Mit dieser Qualifizierung werden Sie befähigt, die in den Kirchengemeinden bzw. im Seelsorgebereich tätigen Mitarbeiter/innen im Folgedienst und ehrenamtlich Tätigen über die verschiedenen Formen von Kindeswohlgefährdung und speziell über sexualisierte Gewalt gegen Heranwachsende zu informieren. Desweiteren können Sie Interventionsschritte für konkrete Verdachtsfälle sowie präventive Maßnahmen vermitteln.

Nach der Qualifizierung sind Sie berechtigt, Schulungen des Typs Basis und Basis plus durchzuführen.

Zielgruppe: Pastoral- und Gemeindeferenten/-innen, Pastoral- und Gemeindeassistenten/-innen, Priester, Diakone, Jugendreferent/innen, langjährige ehrenamtlich Tätige

Pastoral- und Gemeindeferent/innen erwerben in dieser Veranstaltung 1,07 Leistungspunkte.

Termine: Es werden 2 Kurse angeboten.
Diese umfassen je zwei Ausbildungstage ohne Übernachtung.

Kurs 1	BW-2501004	26.01.2021 und 02.02.2021	Anmeldefrist 17.12.2020
Kurs 2	BW-2501025	18.11.2021 und 25.11.2021	Anmeldefrist 21.10.2021

Uhrzeit: 9.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Ort: wird mit der Anmeldebestätigung bekannt gegeben

Kosten: keine

Ansprechpartnerin: Petra Tschunitsch, Tel.: 0221 1642-1805

Referentin: Katharina Hülsken, Diplom-Sozialpädagogin, Sozialmanagement

Anmeldung nur über das Online-Anmeldeformular
<https://www.erzbistum-koeln.de/thema/praevention/veranstaltungen/>

Die **Kursbestätigung** erfolgt nach Zahlungseingang (SEPA-Lastschriftverfahren) der Kursgebühr.

Inhalte:

Folgende Inhalte sind durch die Präventionsordnung vorgegeben:

- angemessene Nähe und Distanz,
- Kommunikations- und Konfliktfähigkeit,
- eigene emotionale und soziale Kompetenz,
- Psychodynamiken Betroffener,
- Strategien von Täterinnen und Tätern,
- (digitale) Medien als Schutz- und Gefahrenraum,
- Dynamiken in Institutionen,
- Straftatbestände und rechtliche Bestimmungen,
- Hilfen für Betroffene, ihr Umfeld und Institutionen,
- sexualisierte Gewalt von Kindern und Jugendlichen,
- Schnittstellenthemen (z. B. Sexualpädagogik),
- regionale fachliche Vernetzungsmöglichkeiten.

Diese werden durch abwechslungsreiche Methoden vermittelt, die auch in der eigenen Schulungsarbeit angewandt werden können. Zudem werden eigene Kurskonzepte erarbeitet.

Vorerfahrungen können anerkannt werden!